

Kurzprotokoll der Steuerungsgruppensitzung St. Medardus, Lüdenscheid vom 03.11.2022

Teilnehmer:

Pastor Ferkinghoff, M. Franzen, M. Blöink, R. Heidrich, H.-J. Waibel, M. Bette, C. Reuter

abwesend:

Dr. G. Auner, F. Klein

Rückblick:

- Am 30. September wurde der Entwurf für den Um- und Neubau am Sauerfeld einem größeren Kreis, unter anderem mit Vertretern der Denkmalbehörden, der Stadt und des Bistums, vorgestellt. Nachdem dort, durch die Behörden grünes Licht für die weitere Planung gegeben wurde, wird nun ein Exposé vorbereitet und im Anschluss mit der Investorensuche gestartet. Herr Waibel berichtete, dass er soweit alles vorbereite, dass mit Pfarrer Optenhöfel direkt die weitere Umsetzung gestartet werden kann.
- In den letzten Gremiensitzungen wurden zur Energieeinsparung in der Pfarrei Beschlüsse gefasst, die auf der Homepage nachzulesen sind. Herr Heidrich äußert diesbezüglich den Wunsch, dass es innerhalb der Gremien schnellere gegenseitige Informationen gibt, damit alle Gremienmitglieder auch auskunftsfähig sind.
- Die Kirchenschließung in St. Hedwig wurde seinerzeit von einer Projektgruppe begleitet. Damals wurde eine Checkliste erstellt, die zukünftig im Rahmen des PeP für die anstehenden Schließungen genutzt werden kann.

Ausblick:

- Pastor Ferkinghoff merkte an, dass bei der Standortplanung die Umgestaltung und Ertüchtigung der Kirche nicht vergessen werden darf und seiner Einschätzung nach bisher zu wenig in den Blick genommen wurde.
- Das Thema Öffentlichkeitsarbeit sollte nicht aus dem Blick geraten und es müssen Menschen gefunden werden, die sich für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich fühlen und zuverlässig an einer Verbesserung arbeiten. Dieses Thema wird auch vom PGR in den Blick genommen
- Die anstehenden Kirchenschließungen sollen zeitnah in den Blick genommen werden und die Begleitung der Gemeindemitglieder vor Ort zentral sein. In diesem Zusammenhang wurde deutlich, dass das Ziel einer Gemeinde in Lüdenscheid und der Vergemeinschaftung noch stärker in den Blick genommen werden muss und gut begleitet werden sollte. Ziel sollte sein, dass die Menschen, die sich bisher dahingehend bemühen nicht frustriert aufgeben und diejenigen, die sich bisher ausschließlich auf ihre Heimatgemeinde fokussieren, sich eingeladen fühlen und den Mehrwert einer großen Gemeinde spüren. Die bisherige Projektgruppe „Wir“ kann diese Aufgabe nicht alleine bewältigen.
- Der im Votum und Immobilienplan beschriebene Zeitplan sollte bestmöglich eingehalten werden.

Themenspeicher:

- Umgestaltung und Ertüchtigung der Kirche am Sauerfeld
- Thema und eventuell Projektgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“
- Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Pfarrei stärken und die Kirchenschließungen gut begleiten

Nächster Termin:

Der nächste Termin wird durch Frau Reuter, in Absprache mit Pfarrer Optenhöfel und den Mitgliedern der Steuerungsgruppe für März 2023 geplant.

Protokollantin: Claudia Reuter